



Umgang mit Elternbeiträgen und Essensgeldern, Stand 18.03.2020

An alle Eltern aus Kitas und Schulkindbetreuungen
des AWO Bezirksverbands Unterfranken

Liebe Eltern,

für uns alle ist die aktuelle Situation eine große Herausforderung und verlangt allen Beteiligten sehr viel ab!

Das ausgesprochene Betretungsverbot der Kindertageseinrichtungen und Schulkindbetreuungen ist jedoch zur Unterbrechung der Infektionsketten zwingend notwendig, um die Ausbreitung der Infektion zu verlangsamen. Alle Verantwortlichen in der Kindertagesbetreuung müssen im Moment große Anstrengungen unternehmen, um die Notbetreuung der Kinder von Eltern in systemrelevanten Berufen sicherzustellen.

Daneben ist es für uns alle von immanenter Bedeutung, dass der Betrieb und das System der Kindertageseinrichtungen und Schulkindbetreuungen weiterläuft, um nach dem Betretungsverbot für Sie alle die Betreuungsplätze wieder in vollem Umfang zur Verfügung stellen zu können.

Aufgrund der Ausnahmesituation bitte ich Sie zunächst, Ihre Elternbeiträge weiter zu leisten. Nach Stabilisierung der Gesamtsituation werden wir selbstverständlich unverzüglich klären, wie mit den in der Zeit der Schließung der Einrichtungen gezahlten Elternbeiträgen und Essensgeldern (sofern diese überhaupt erhoben werden) zu verfahren ist.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir vielleicht nicht für alle Ihre Fragen derzeit sofort und unmittelbar eine Antwort haben. Wir werden Sie, sobald wir Klarheit haben, wieder informieren.

Mit freundlichen Grüßen
ARBEITERWOHLFAHRT Bezirksverband Ufr. e.V.

Cornelia Staab
Bereichsleitung
Kinder, Jugend und Familie